



Bindeanleitung X-Ray-Shrimp

Ein modernes hocheffizientes Shrimp-Muster, das sich in kurzer Zeit schon extrem bewährt hat. Die X-Ray Shrimp hat ihren Namen wegen ihrer Transparenz. Zusätzlich „atmen“ die verwendeten Materialien sehr lebhaft unter Wasser und geben zusammen mit der Bleibeschwerung der X-Ray Shrimp einen perfekten natürlichen Lauf.



Materialliste:

Haken:	Partidge CS54 # 04 bis 08
Bindefaden:	6/0 weiß
Beschwerung:	2 Stränge Bleidraht 1 mm
Beißwerkzeug:	Mirror Image shrimp pink
Fühler:	2 Diamantfasan Schwanzfibern natur
Dubbing:	Serious Shrimp Dubbing, „Magnus“ oder ähnlich
Augen:	Epoxy Shrimp Eyes rot oder schwarz
Körperhechel:	Softhechel grizzly, eine Seite abgestrippt
„Aura“:	Polar Chenille pink hell

Bindeschritte:



Haken einspannen, auf der Unterseite zwei Stränge Bleidraht einbinden und mit Sekundenkleber sichern.



Im Hakenbogen eine kleine Dubbingkugel einspinnen. Direkt darüber ein Bündel Mirror Image als Beißwerkzeuge einbinden. Die Dubbingkugel stützt und spreizt die Beißwerkzeuge und beugt einem „eintailen“ vor.



Zwei Fasern von einer Diamantfasan-Schwanzfeder v-förmig als Fühler einbinden. Die Fühler sollen etwa doppelt so lang sein wie der Haken.



Eine weitere Dubbingkugel anspinnen. Die Kugel soll die Augen aufstellen und abspreizen.



Zwei Epoxy Shrimp Eyes einbinden.



Eine langfibrige Softhechel auf der Innenseite abstreifen und zusammen mit einem Strang Polarchenille einbinden.



Mit dem SERIOUS Shrimp Dubbing einen voluminösen Körper formen, der sich zum Ohr hin etwas verjüngt.



Softhechel und Polarchenille zusammen in eine Hechelklemme packen.



Hechel und Polarchenille gemeinsam in fünf bis sechs Windungen um den Körper legen, abfangen und einen kleinen Kopfknoten machen.



Die Fliege gründlich ausbürsten, so dass sich Dubbing, Polarchenille und Softhechel zu einer diffusen durchscheinenden Silhouete vereinigen.

Die X-Ray Shrimp kann in vielen verschiedenen Farbvariationen gebunden werden. Im Winter werden Reizfarben wie pink oder orange bevorzugt, im späteren Frühjahr mehr Töne wie grau, tan oder helloliv. Mit hellgrauem Körper (zum Beispiel SERIOUS Shrimp Dubbing mysis), transparenter Polarchenille und heller Grizzlyhechel lassen sich auf kleineren Haken auch sehr schöne Schwebegarnelen (Mysiden) nachbilden.